Lasern mit VisiCut (1.3.1)

Von Mac via VisiCut auf Zing 3060

Diese Dokumentation ist seit dem Erscheinen von VisiCut 1.3.2 veraltet.
Hier geht es zur Dokumentation für VisiCut 1.3.2.

Diese Dokumentation basiert auf:

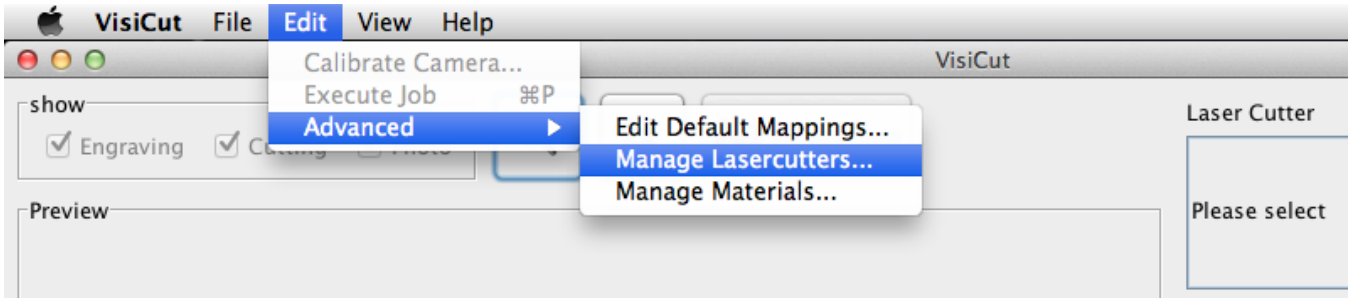
- Mac OS X 10.7.2 (Lion)
- VisiCut 1.3.1

In weniger als 24h hat Thomas ein Bugfix bereitgestellt, VisiCut 1.3.2 - Small Bugfix Release - Thanks to FabLab München
Danke!
Wir sind noch im "Jugend forscht"-Modus. Die Dokumentation illustriert unser derzeitiges Wissen.

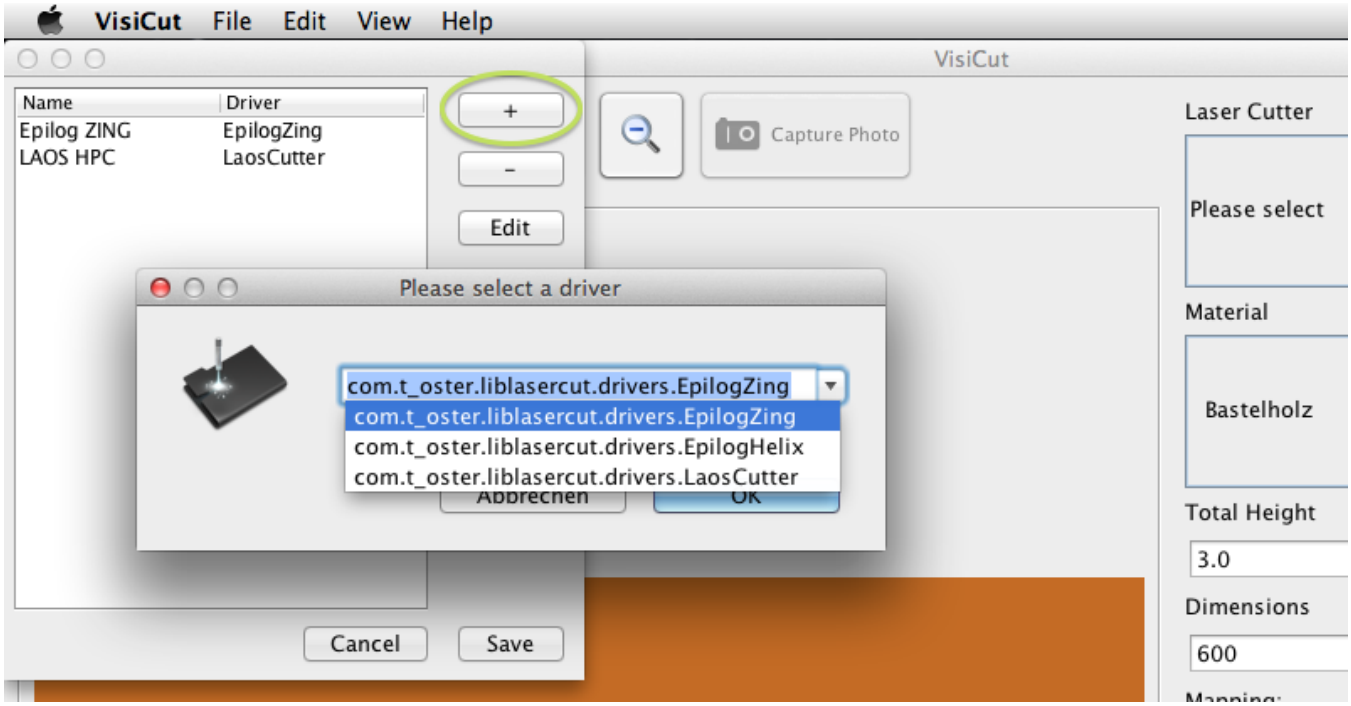
Installation

- Download von VisiCut unter http://visicut.wordpress.com/download/
- Entpacke die Datei VisiCutMac-1.3.1.zip
- Ziehe die Application "VisiCut" in den Programme Folder.
- Starte die Application "VisiCut".

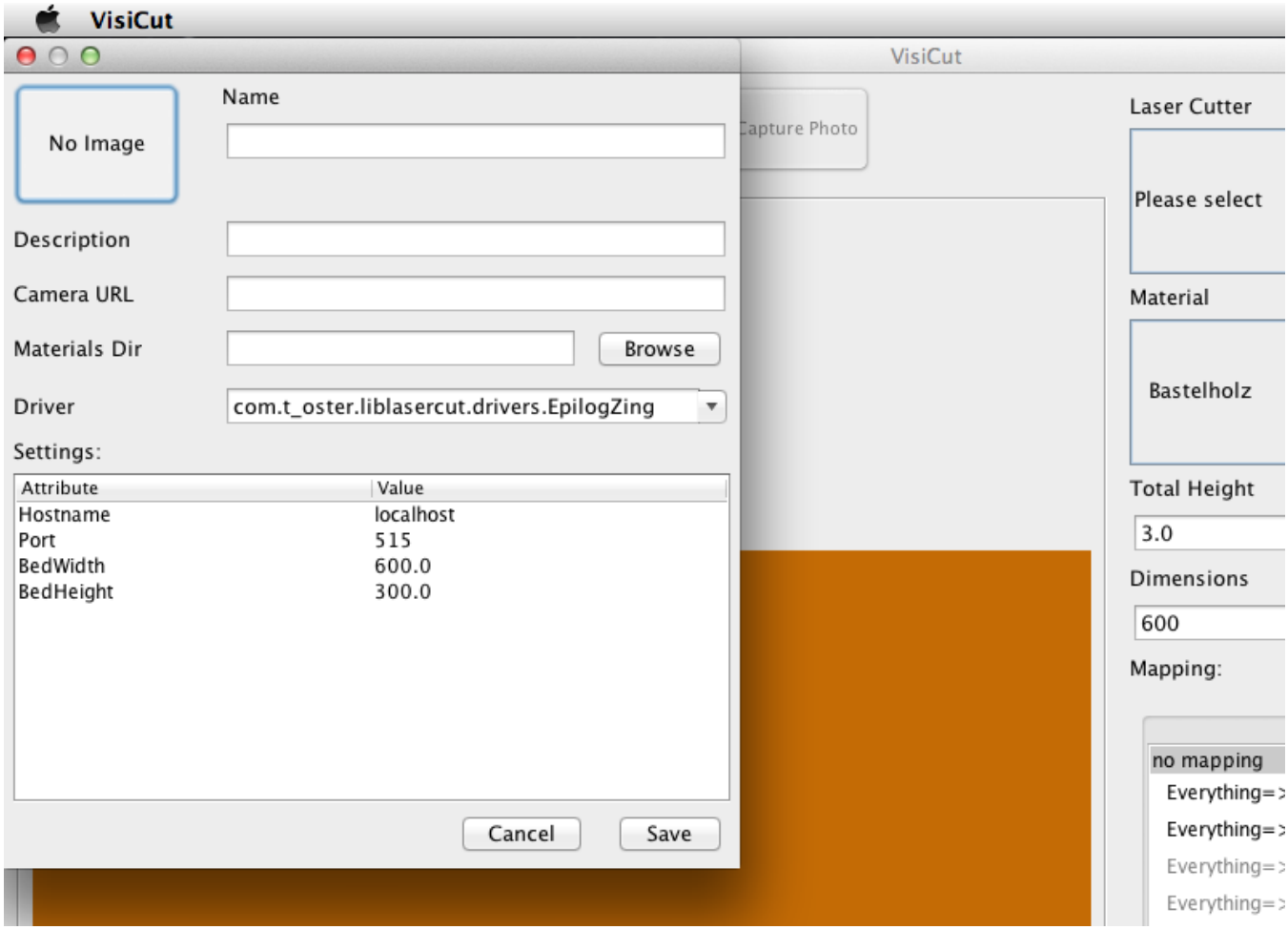
Konfiguration (Einrichten des Zing 3060)



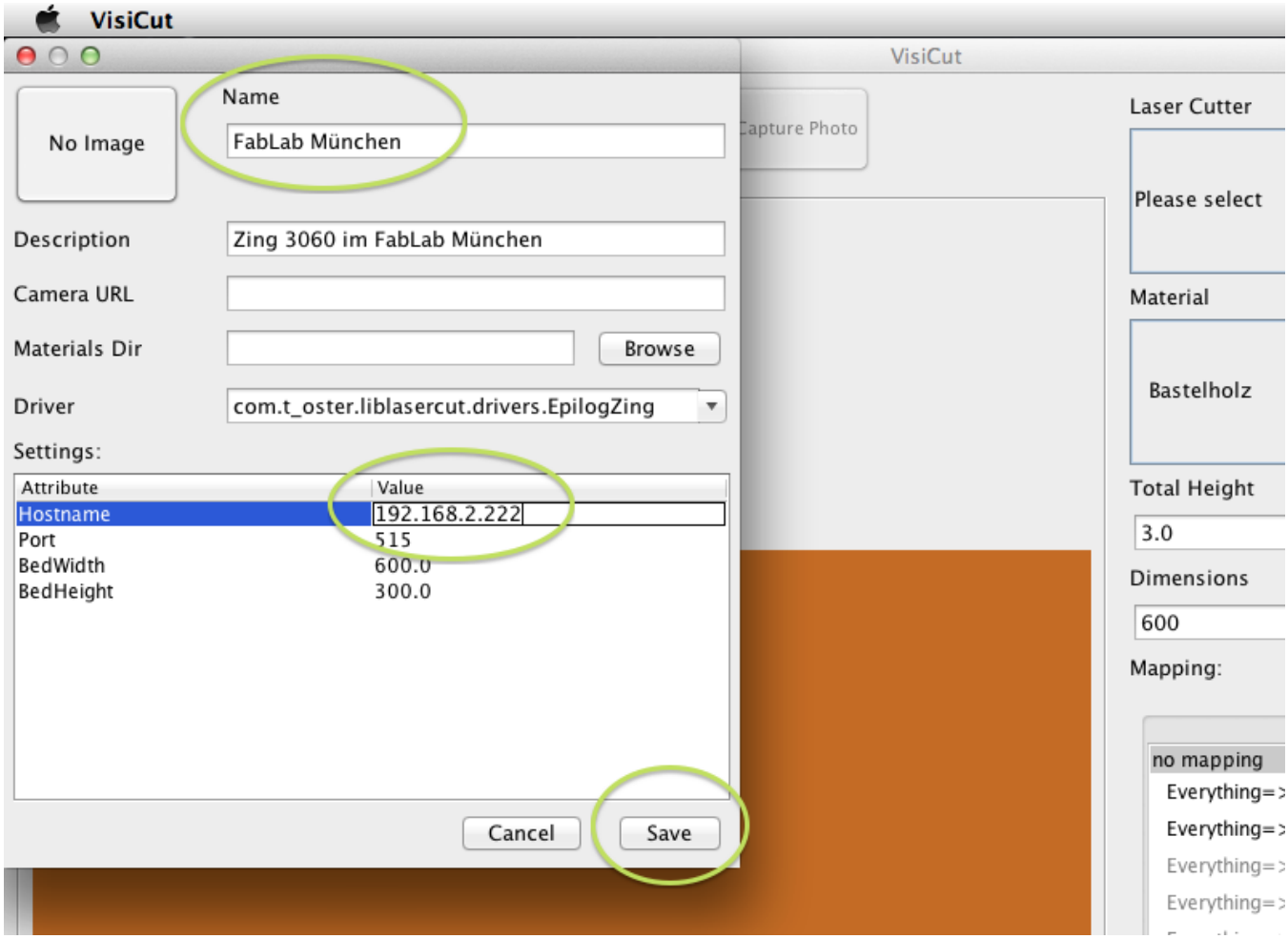
- Gehe zu Edit > Advanced > Manage LaserCutters.



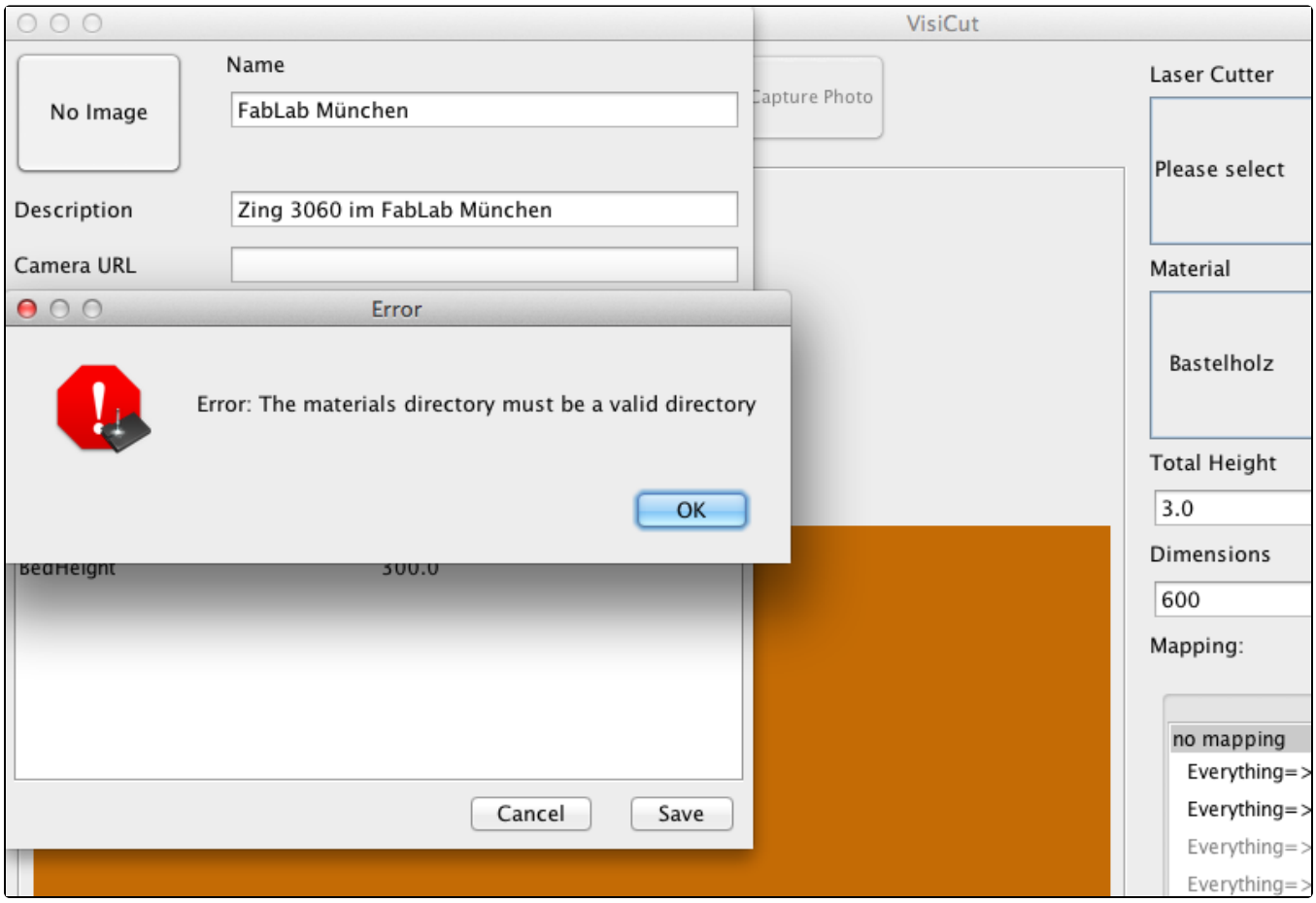
- Füge einen neuen Lasercutter durch Klick auf den ⊕ Button hinzu.
- Wähle com.t_oster.liblasercut.drivers.EpilogZing als Treiber



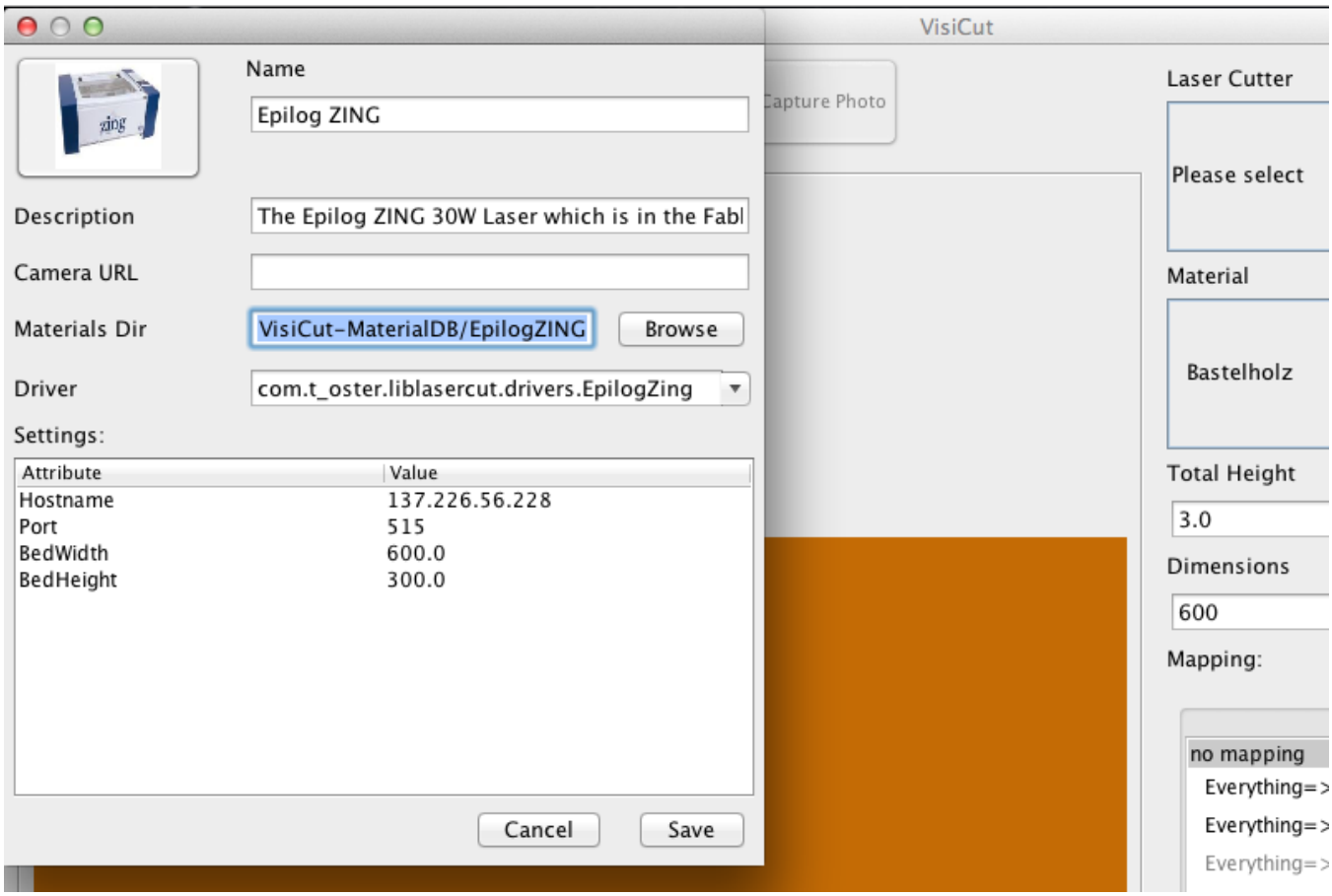
- Dieser Dialog erscheint.



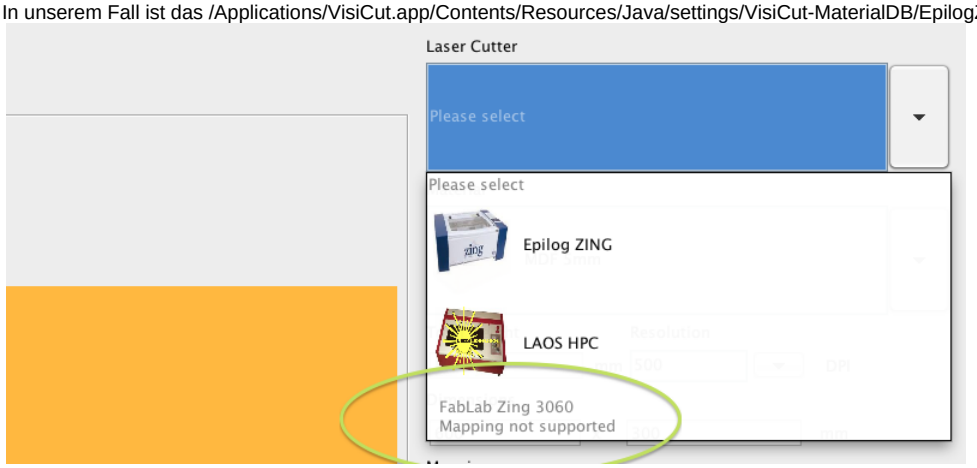
- Im Feld Name trage einen Namen ein, z.B. "FabLab München"
- Im Bereich Setting Doppelklick in der Zeile Hostname auf **localhost**)
  - Trage 192.168.2.222 ein (das ist die IP des Zing 3060 im FabLab München)
- Klicke auf "Save".



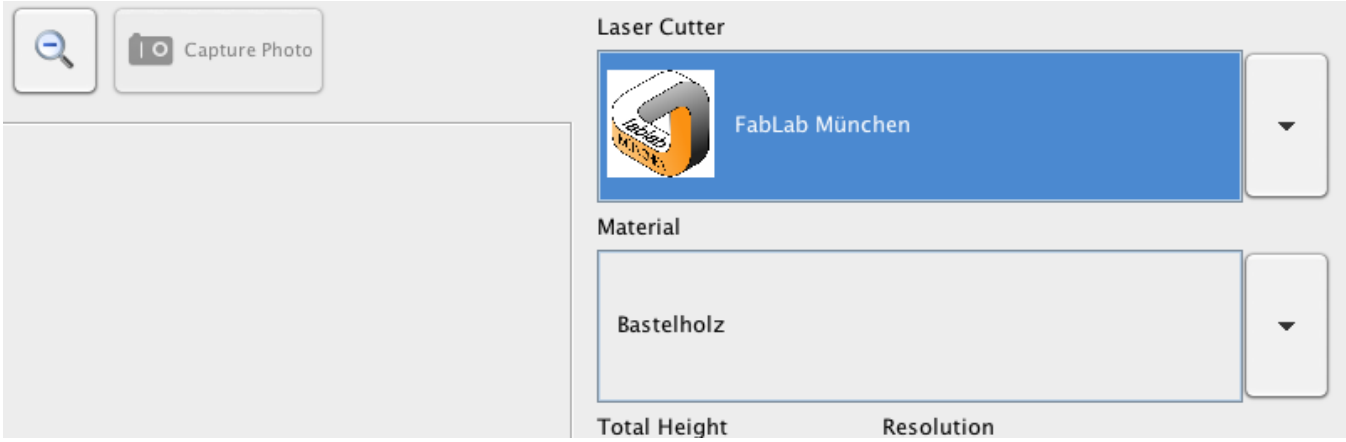
⚠ • Autsch. Das Feld **Materials Dir** ist ein Pflichtfeld! VisiCut hat uns das nicht gesagt.



- Schliesse den gesamtem Dialog und wähle den voreingestellten "Epliog ZING" Lasercutter.
- Klicke auf "Edit"
- Kopiere Dir den Pfad in Materials Dir.
  - In unserem Fall ist das /Applications/VisiCut.app/Contents/Resources/Java/settings/VisiCut-MaterialDB/EpilogZING



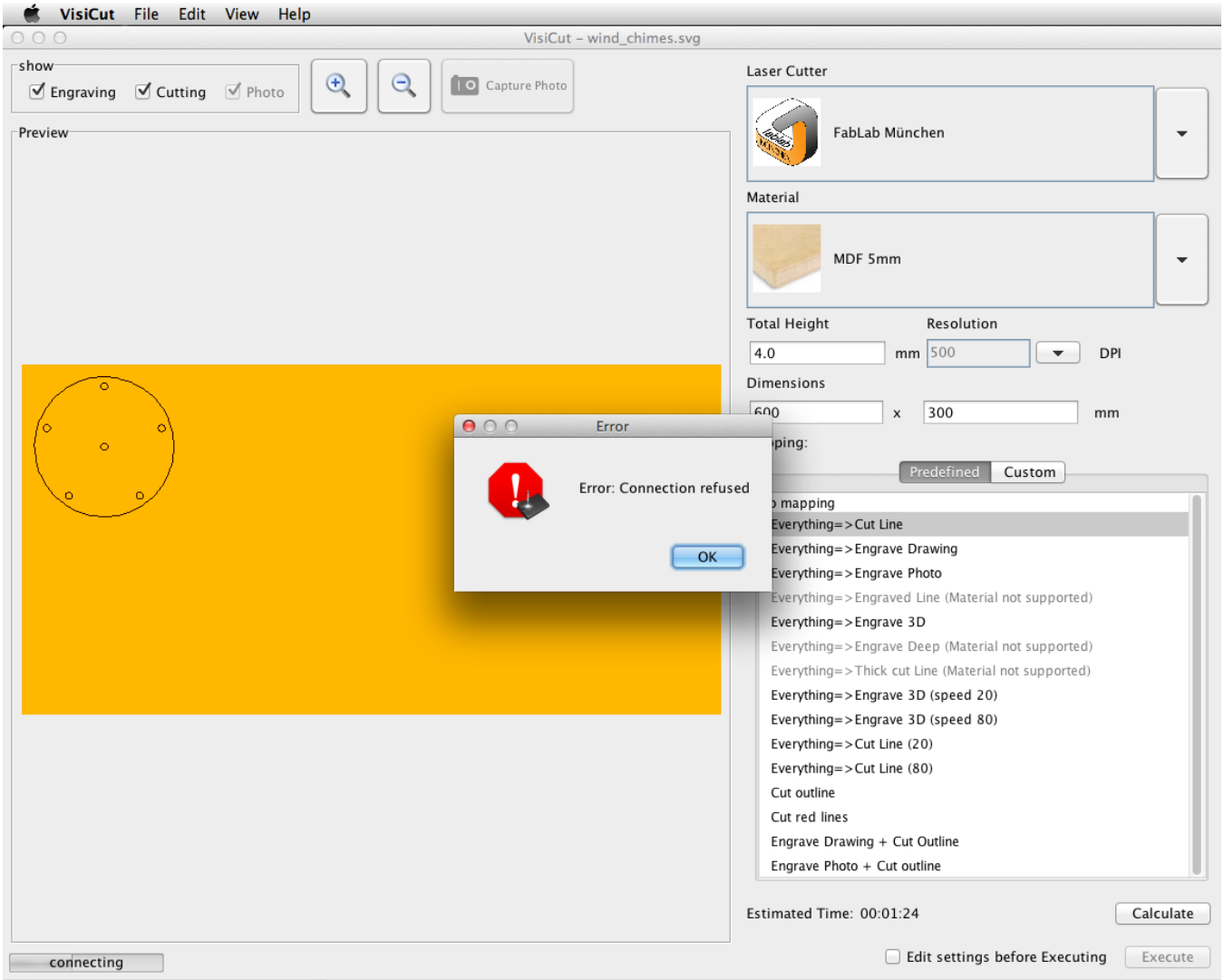
    - Einen lokalen Pfad zu benutzen (z.B. /Users/mgeck/Dropbox/FabLab/VisiCut_Material) hat nicht funktioniert und zur Fehlermeldung "Mapping not supported geführt.
- Erzeuge erneut den FabLab München Lasercutter
  - Autsch. VisiCut hat unseren vorherigen Eintrag nicht gespeichert. Also nochmal.



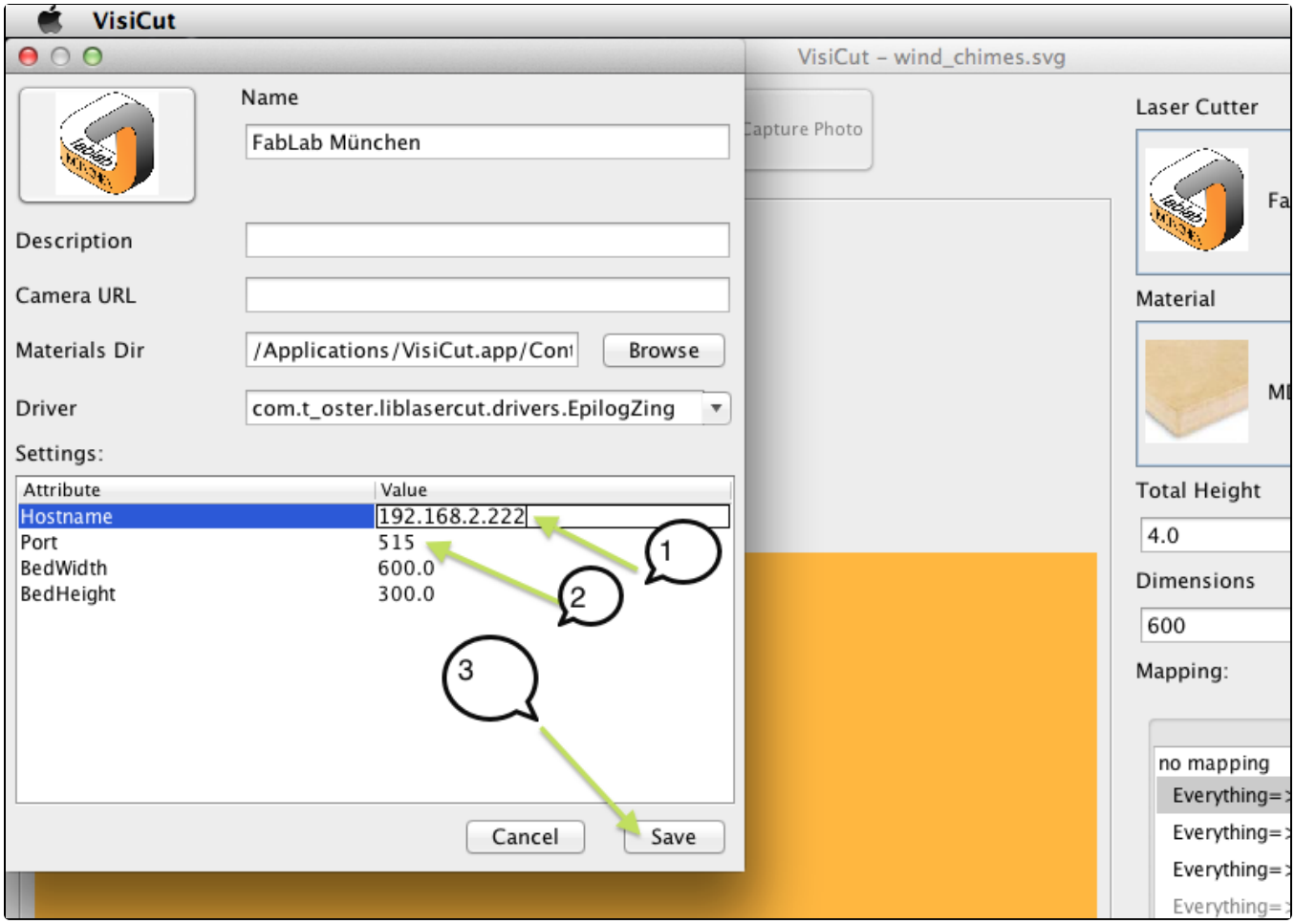
- Jetzt ist der FabLab München Lasercutter in der "Laser Cutter" Liste verfügbar.

Lasern (1. Versuch)

- Ok, der Laser scheint konfiguriert zu sein.
- Wir laden ein in Adobe Illustrator erstelltes SVG.
- Wir wählen das Material.
- Wir klicken auf "Execute".



- Autsch. Verweigert der LaserCutter den Job?



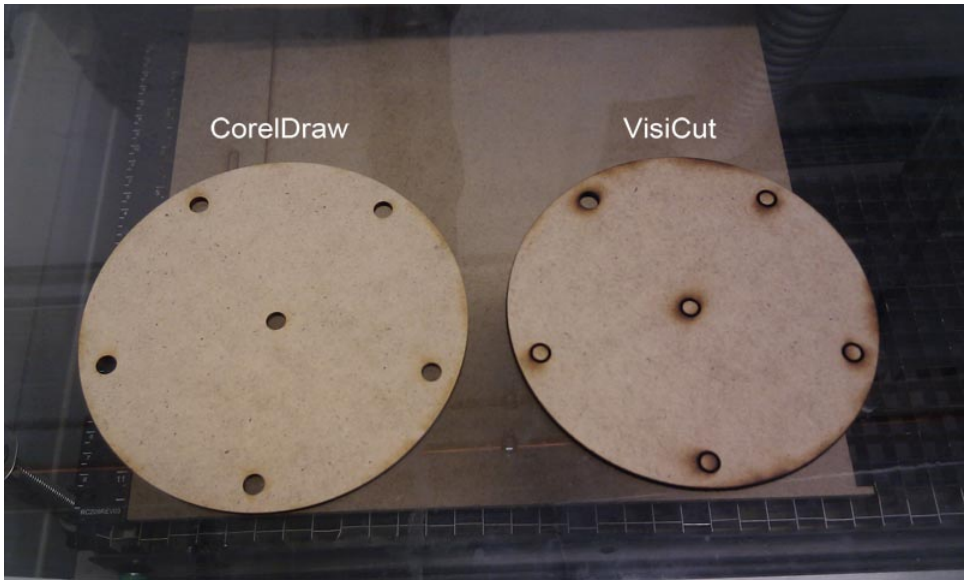
Durch gemeinsames Suchen haben wir herausgefunden, dass VisiCut die Einstellung Hostname nicht gespeichert hat.
Folgender Workaround hilft:

1. Zuerst die IP-Adresse eintragen.
2. **Dann in das Feld Port klicken (aber nichts ändern! Die Voreinstellung ist 515)**. Diesen Schritt nicht überspringen, sonst wird Hostname nicht gespeichert!
3. Dann auf "Save" klicken.

Falls Error: **Connection refused** weiter besteht, dann immer zuerst prüfen, ob der Eintrag unter Hostname gesetzt ist.
Falsch: Localhost
Richtig: 192.168.2.222

Lasern (2. Versuch)

- Der Lasercutter nimmt den Job an. Ein Testlauf mit dem roten Laser (also ohne zu schneiden) sieht gut aus.
- Wir wagen einen ersten Schnitt.
- Zu unserer Verwunderung
  - verbrennt das Material stärker als erwartet.
  - **fährt der Boden am Ende des Jobs um einige Millimeter nach oben!**
    Es handelt sich um ein Feature!
    Man muß am Anfang den Focus auf die Höhe des Gitters einstellen - dann wird vom Programm der Abstand automatisch auf die gewählte Materialhöhe korrigiert.
    Das erspart das Kalibrieren / Fokusieren (Set Focus), vorausgesetzt man nutzt kein CorelDraw mehr, denn Anwender, die CorelDraw benutzen, würden die Fokuseben wieder verstellen.



Beim nächsten Versuch stellen wir die Fokuseben auf das Gitter ein. Dann sollte alles passen.

Erstes Fazit

- Die Grundfunktionalität der Oberfläche ist sehr gut gestaltet. VisiCut ist einfach genug, um für FabLab Kids: Info für die Kursleiter eingesetzt werden zu können.
- Verbesserungsbedarf gibt es bei der Einrichtung. Hier konnten wir nur mit viel Ausprobieren zum Ziel kommen. Wir habe ca. 2 Stunden gebraucht, bis alles lief. Diese Dokumentation soll anderen helfen, schneller zum Ziel zu kommen.
- VisiCut würde im FabLab München mehrere Probleme beheben:
    - aktuell ist der LaserCutter-PC mit CorelDraw der Flaschenhals, nicht der Laser selbst. Wenn jeder selbst Jobs schicken kann, würde der LaserCutter effektiver genutzt werden können.
    - aktuell muss man immer über den Windows-PC gehen. Mit VisiCut konnten wir jetzt auch einen Job von einem Mac schicken (Linux noch nicht getestet).